

**Projektreferenz Christoph Heller, PMP, geboren 12.02.1976  
für das Projekt „RMS upgrade“**

**Zeitraum: Juli 2020 – Mai 2021**

**Senior IT Project Manager für den technischen Hard- und Software Upgrade eines zentral genutzten Risiko Management Systems. Dazu Bereitstellung eines neuen globalen Risikomodells und dessen fachliche, technische und prozessuale Integration in 7 verschiedene Underwriting Systeme und deren Folgesysteme.**

**Allianz Global Corporate & Speciality (AGCS, Allianz Gruppe)**

Projektsprache(n): Englisch, Deutsch

Einsatzort: München, Bayern

**Tätigkeit: Senior IT Project Manager**

Aufgaben:

- Erstellen der initialen Business Anforderungen aus den Versionsänderungen des Softwareherstellers
- Schnittstelle zu den implementierenden Teams der Underwriting Systeme
- Schnittstelle zum Hersteller der Software
- Managen aller IT relevanten Themen des Projektes
- Umfänglich verantwortlich für alle IT relevanten Aktivitäten im Projekt
- Koordination aller IT Workstreams (Architektur, Infrastruktur, Entwicklung, Test, Training,..)
- Erfolgreiches Durchführen und Abschließen der IT relevanten Projektaktivitäten in-time, in-scope, in-budget, in-quality
- Monitoring des Projektes
- Managen von Risiken, Abhängigkeiten und Issues
- Synchronisation der IT Themen mit dem Gesamtprojektplan
- Stakeholdermanagement in internationalem heterogenen Umfeld inklusive interner und externer IT Provider

Das Projekt migriert eine Risikomanagement Software von einer früheren Version auf eine neuere Version. Dabei sind mehrere Versionssprünge zu berücksichtigen. Sowohl die Software selbst, als auch die Hardware werden dabei vollständig aktualisiert und auf neue Umgebungen gebracht. Im Rahmen dessen werden kundenbezogene Anpassungen -

sowohl an Hardware als auch an der Software durchgeführt (customizing) und die Daten migriert. Zusätzlich wird ein weiteres Risikomodel in die Underwritingsysteme integriert.

Tools: Microsoft Excel, MS Word, MS Powerpoint, MS Project, Adonis, MS Sharepoint, Service Now, JBoss Fuse, Jira, Jenkins, HP ALM (Application Lifecycle Management), RMS RiskBrowser, Risklink, SOAPUI, Postman, XML Spy, Microsoft Teams

Projektmethodik: (Semi-) Agiles Projekt mit Sprints, Planning Poker, Backlog, Backlog grooming, Kanban, Scrum, Iterations, DevOps

### **Beurteilung der Leistung von Christoph Heller, PMP:**

Herr Christoph Heller, PMP, wurde bei uns im Haus Allianz Global Corporate & Speciality als Senior IT Projektmanager im Projekt RMS Upgrade eingesetzt. Die Herausforderung bei diesem Projekt war mehrere verschiedene Entwicklerteams and verteilten Standorten (Indien, Frankreich, Deutschland) zu steuern. Vor allem schwierig daran war auch, dass es sich hier im Wartungsteams handelte, die klassische Projektarbeit nicht gewohnt waren.

Herr Heller hat es mit seinen hervorragenden Management Skills geschafft aus 7 Teams ein Team zu formen und die Teammitglieder zu motivieren. Das Projekt wurde 3 Monate vor der ursprünglich kalkulierten Zeit abgeliefert, was ohne Herrn Heller nicht möglich gewesen wäre.

Herr Heller hat eine sehr Ergebnis orientierte, strukturierte Arbeitsweise. Seine angenehme, konstruktive Persönlichkeit macht die Zusammenarbeit mit ihm zum Vergnügen.

### **Referenzbestätigung persönlich bei:**

Melanie Anagnostou  
Senior Project Manager

Allianz Global Corporate & Specialty SE  
81724 Munich

E-Mail: melanie.anagnostou@allianz.com  
Phone: +49 89/3800-66324

### **Über Allianz Global Corporate & Specialty**

Allianz Global Corporate & Specialty SE (AGCS) ist die eigene Marke der Allianz Gruppe für Firmen- und Spezialrisiken. Die AGCS bietet Versicherungs- und Risikomanagementberatung über das gesamte Spektrum von Spezialversicherung, ART und Firmengeschäft: Marine, Aviation (inkl. Space), Energy, Engineering, Entertainment, Financial Lines (inkl. D&O), Liability, Mid-Corporate und Property (sowie Internationale Versicherungsprogramme).

Mit ihren fast 4.700 Mitarbeitern aus 70 Nationen operiert die AGCS weltweit in 34 Ländern mit eigenen Teams und in mehr als 210 Ländern und Gebieten über das Netzwerk der Allianz Gruppe und andere Partner. Die AGCS liefert Versicherungslösungen für mehr als drei Viertel der „Fortune Global 500“-Unternehmen. 2017 zeichnete sie weltweit insgesamt 7,6 Milliarden Euro Bruttoprämien.

Die AGCS SE verfügt über die Bonitätsratings AA von Standard & Poor's und A+ von A.M.Best.